

LÖWE FÜR LÖWE E.V.

Löwe für Löwe e.V. wurde 1998 von deutsch-sierraleonischen Freunden gegründet. Seit dem Bürgerkrieg in Sierra Leone hat sich unser Verein zum Ziel gesetzt, gemeinsame Entwicklungsprojekte mit der gemeinnützigen, sierraleonischen Partnerorganisation Löwe für Löwe e.V. umzusetzen.

In den letzten zwanzig Jahren wurden mehrere Projekte realisiert: z.B.

- Aufbau eines Gesundheitszentrums
- Maßnahmen für chirurgische Hilfe
- Kinder- und Projektunterstützungen
- Grundschulbau
- Kinderhausbau
- Container- Verschieffungen
- Rundfunkberatungen

Das Moringaprojekt ist das erste landwirtschaftliche Projekt.



Löwe für Löwe e.V.

Brigitte Amara-Dokubo

Ottenroder Str. 12C
38106 Braunschweig
Tel. + Fax: 0049 (0)531 481 11 10
E-Mail: loewefuerloewe@t-online.de

Peter M. Bangura

Robekeh Village via Maboikandor, Joe Town,
Waterloo, Sierra Leone
E-Mail: fl.ev.sl@gmail.com
www.loewefuerloewe.de

Spendenkonto: Löwe für Löwe e.V.
Postbank Hannover
IBAN: DE91 2501 0030 0902 6953 00
BIC: PBNKDE33

Wissenschaftliche Beratung

Dr. Falko Feldmann

Julius Kühn-Institut – Federal Research
Centre for Cultivated Plants Germany
Messeweg 11-12
38104 Braunschweig
E-Mail: falko.feldmann@julius-kuehn.de

M.S. Edwin Sam Mbomah

Njala University - Institute of Environmental
Management and Quality Control,
Njala, Sierra Leone
E-Mail: esammbomah@njala.edu.sl



Das Moringa Innovations- und Gründerzentrum Sierra Leone

Wir lassen Zukunft wachsen



Das MOST: sozial verträgliche, ökologisch ausgewogene und ökonomisch machbare Permakultur

Bis heute ist eine große Anzahl von Menschen in Sierra Leone mit Ernährungsunsicherheit konfrontiert. Die Landwirtschaft ist eine der wichtigsten Schlüsselquellen für Lebensunterhalt und Einkommen. Die Absicht von MOST ist dreifach:

- Schaffung eines beispielhaften, innovativen und sozial akzeptierten Anbausystems unabhängig von Agrochemikalien
- Vermittlung von Prinzipien ganzheitlicher Recyclingansätze im Zusammenhang mit nachhaltiger Landwirtschaft
- Produktideen als Chance, kleine Unternehmen auszugründen

Alle Ziele werden durch einen permakulturellen Agrarforstansatz erreicht, der sich auf den vielseitigen Baum *Moringa oleifera* konzentriert.



Der aktuelle Stand des Projektes

Moringa oleifera ist in den Tropen weit verbreitet.

Alle Pflanzenteile können für verschiedene Zwecke verwendet werden. Im Jahr 2013 erkannte Löwe für Löwe e.V., dass Moringa als Quelle für ein gesunde Lebensmittel zur Bekämpfung der Anämie von Kindern im eigenen Gesundheitszentrum dienen könnte.

Da Moringa in Sierra Leone noch nicht verfügbar war, entstand die Idee, ein Moringa-Zentrum zu errichten. Durch den Bau eines Schulungszentrums, einer Fabrik, von Sanitärräumen und Brunnen wurde das Projekt auf einer 2,5 ha großen Fläche in Robekeh Village in der Nähe von Waterloo verwirklicht. Vor kurzem haben wir sogar begonnen, den Komplex mit Sonnenenergie zu elektrifizieren.

2019 begann die Produktion von Moringa-Bäumen in unserer eigenen Baumschule. 1000 Bäume wurden mittlerweile als erster Teil eines Agrarforstsystems gepflanzt. Mit den Bäumen werden wir beginnen, Blätter für die Produktion von Nahrungsergänzungsmitteln zu ernten. Damit einher geht die Umwandlung des traditionellen Anbauverfahrens in ein innovatives, permakulturelles Agrarforstsystem.



Ein permakulturelles Agrarforstsystem

Ausgehend von traditionellen Anbaumethoden werden wir immer mehr weitere Nutzpflanzen neben Moringa in das Anbausystem einbeziehen. Dabei werden wir permakulturelle Praktiken einführen, die durch Nährstoffrecycling, Wasserspeicherung, Samenproduktion und intensive Begleitpflanzung gekennzeichnet sind, einschließlich der Entwicklung von Pflanzengilden mit einheimischem Obst und Gemüse.

Die Schaffung und gleichzeitig die Verbreitung von Wissen ist unter Beteiligung von Landwirten aus der Nachbarschaft und durch intensiven Kontakt mit wissenschaftlichen Einrichtungen aus Sierra Leone und dem Ausland geplant.

Um die Fähigkeiten für das Projektmanagement im Zentrum zu erlangen, haben wir eine junge Agrarexpertin eingestellt, die das laufende Projekt vor Ort in enger Abstimmung mit dem Management von Löwe für Löwe in Deutschland leitet.

Basierend auf unseren Erfahrungen werden wir ein Handbuch für die Transformation landwirtschaftlicher Systeme entwickeln, das in Sierra Leone verbreitet werden soll, um unsere Erfahrungen zu teilen.

Seien Sie ein Teil des Projektes und unterstützen Sie uns!